

NEWS GUSS-ROHRSYSTEME

Information from the European Association for Ductile Iron Pipe Systems · EADIPS®



Editorial

Liebe Leserinnen und Leser, mit der Newsletter-Ausgabe 05.2011 berichte ich Ihnen über den Bau einer Transportleitung mit duktilen Gussrohren, Formstücken und Armaturen zur Sicherstellung des Wasserbedarfs in einem neuen Industriegebiet.

Mit einem weiteren Artikel informiere ich Sie, dass die FGR®/EADIPS® - Mitgliedsunternehmen ihre Abwasserprodukte mit dem CE-Kennzeichen versehen.

Abschließend berichte ich über die WASSER BERLIN INTERNATIONAL 2011 und die erfolgreiche Teilnahme der FGR®/EADIPS® und ihrer Mitgliedsunternehmen an dieser Messe. Viel Freude und Anregungen beim Lesen

Ihr Raimund Moisa



Für höchste Anforderungen

Im Zuge der Erweiterung des Industriegebietes „Erfurter Kreuz“ musste die Kapazität der Trinkwasserbereitstellung erheblich aufgestockt werden. Der Wasser-/Abwasserzweckverband Arnstadt kann den kalkulierten Wassermehrbedarf aus eigenen Brunnen nicht aufbringen und benötigt zusätzliches Wasser von der Thüringer Fernwasserversorgung. Eine neue, etwa 7.500 m lange Verbindungsleitung musste gebaut werden.

◆ Als Rohrwerkstoff wurde duktiles Gusseisen gewählt. Der Bauherr entschied sich für duktile Gussrohre von *Rollducपुर* DN 400, PN 16. Diese Rohre sind mit Polyurethan (PUR) gemäß EN 15655 ausgekleidet und geeignet, das weiche aufbereitete Talsperrenwasser sicher zu transportieren. Der Rohrhersteller lieferte für die Baumaßnahme auch duktile Formstücke und Armaturen. Im Industriegebiet arbeiten mehrere Solarmanufakturen, für die eine gleichbleibende Wasserqualität absolute Voraussetzung ist, um eine konstant hochwertige Fertigung von Solarmodulen einhalten zu können. So verlangte die Ausschreibung von allen Anbietern Maßnahmen zur Vermeidung von unzulässigen pH-Wert-Änderungen während und nach der Inbetriebnahme vorzusehen.

CE-Kennzeichnung von duktilen Produkten für den Abwasserbereich

Durch die Anbringung der CE-Kennzeichnung wird vom Hersteller bestätigt, dass das Produkt den produktspezifisch geltenden europäischen Richtlinien bzw. das Bauprodukt einer „harmonisierten“ Europäischen Norm entspricht und die darin festgelegten „Grundlegenden Anforderungen“ eingehalten werden.

◆ Durch die Überarbeitung der EN 598 „Rohre, Formstücke, Zubehörteile aus duktilem Gusseisen und ihre Verbindungen für die Abwasser-Entsorgung“ und mit der Veröffentlichung dieser harmonisierten Norm in den Jahren 2007/2008 wurde die Grundlage geschaffen, diese Produkte mit dem CE-Kennzeichen zu versehen. Die Kennzeichnung und die Konformitätserklärung erfolgen gemäß Bauproduktenrichtlinie 89/106/EWG. Durch die CE-Kennzeichnung bestätigt der Hersteller eigenverantwortlich die Leistungsmerkmale seiner Produkte. Der aufwendige Nachweis mit nationalen Zeugnissen entfällt damit. Seit dem 1. April 2011 versehen die Mitglieder der FGR®/EADIPS® ihre Abwasserprodukte mit dem CE-Kennzeichen.



FGR®/EADIPS® aktiv auf der WASSER BERLIN INTERNATIONAL 2011

Die diesjährige Messe WASSER BERLIN INTERNATIONAL 2011 sah mannigfaltige Aktivitäten.

◆ Die gut besuchten Ausstellungsstände der Messe waren beliebte Treffpunkte, an denen neue Kontakte angebahnt und alte Beziehungen wieder aufgefrischt wurden. Mittelpunkt der Gespräche waren natürlich die jeweiligen Produkte, die auf den Ausstellungsflächen der FGR®/EADIPS®-Mitgliedsunternehmen ins rechte Licht gerückt wurden, wie z. B. auf dem stark frequentierten Stand von Duktus oder dem nicht weniger attraktiven Stand von vonRoll hydro und demjenigen der Firma Düker. Auch die

FGR®/EADIPS® selbst war seit vielen Jahren erstmals wieder mit einem Stand vertreten, der sich über Besuchermangel nicht beklagen konnte.

Parallel zur Messe liefen mehrere Kongresse, Foren und Vortragsveranstaltungen rund um das Wasser, die weltweite Wasserwirtschaft, sowie Wissenschaft und Forschung, die sich mit den Problemen des lebensnotwendigsten Stoffes und Nahrungsmittels, dem Wasser, auseinandersetzen.

Ein Strauß von Kongressveranstaltungen umgab die Messe: neben dem Kongress wat + WASSER BERLIN INTERNATIONAL gab es das Russland-Forum, die Internationale NO DIG Conference, das Länderforum, den Baustellentag und weitere Veranstaltungen, meist internationalen Zuschnitts, zum Teil mit Beteiligung von FGR®/EADIPS®-Mitgliedsunternehmen.

Ein Forum der figawa bot ausgesuchten Ausstellern die Möglichkeit, von ihren Produkten und Dienstleistungen praxisnah vor einem kleineren Auditorium am Stand der figawa zu berichten. Hier hatte

die FGR®/EADIPS® die Möglichkeit, sich mit zwei Vorträgen zu beteiligen.

So berichtete Dipl.-Ing. Raimund Moisa über die weit gefächerten Anwendungsmöglichkeiten duktiler Guss-Rohrsysteme bei den grabenlosen Einbau- und Erneuerungstechniken. Mit dem Vortrag wurde nochmals die hervorragende Eignung duktiler Guss-Rohrsysteme für die grabenlose Technik unterstrichen.

Der zweite Gussrohrvortrag beschäftigte sich mit dem Einsatz duktiler Guss-Rohrsysteme bei der Erzeugung regenerativer Energie in Bau und Betrieb von Wasserkraftwerken. Dr.-Ing. Jürgen Rammsberg hatte hierzu nicht nur beeindruckende Beispiele technischer Meisterleistungen parat, ebenfalls beeindruckend ist die Anzahl der in den Alpenländern und in Norwegen ausgeführten Projekte mit einer Gesamtlänge von über 770 km. Im Zuge der aktuellen Förderung erneuerbarer Energien leisten duktile Guss-Rohrsysteme einen bemerkenswerten Beitrag zur Energiewende in Europa.

TERMINE

25.-26. Mai 2011

Kongress und Fachmesse Gas Wasser/121. ÖVGW-Jahrestagung, Wien

22.-24. September 2011

26. BWK Bundeskongress, Wernigerode/Harz

26.-27. September 2011

DWA Bundestagung 2011, Berlin

Impressum:

Herausgeber/Copyright: Fachgemeinschaft

Guss-Rohrsysteme (FGR®) e. V. · European Association for Ductile Iron Pipe Systems · EADIPS®

Im Leuschnerpark 4 · 64347 Griesheim/Deutschland

Tel.: +49 (0)61 55/60 52 25 · Fax: +49 (0)61 55/60 52 26

E-Mail: info@eadips.org · www.eadips.org

Redaktionsschluss: 20. Mai 2011

Gesamtherstellung: schneidermedia.de

